

04.11.2014 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Hand in Hand mit den Stars

Wow, mit den Eintracht- und den Bayern-München-Spielern ins Stadion einlaufen: Nicht schlecht, oder? Genau das können junge Fußballfans diese Woche bei hr3 gewinnen. Bei der Aktion „Hand in Hand mit den Stars“ werden elf hessische Kinder am Samstag von einem Shuttle-Service zuhause abgeholt und ins Stadion gebracht, wo sie vermutlich ein unvergessliches Erlebnis haben werden.

Denn bei einem echten Fußballfan schlägt das Herz natürlich höher, wenn er plötzlich seinen Idolen ganz nah sein kann. Den Helden, die er sonst nur im Fernsehen sieht – und mit denen er schon so viele Spiele mitgefiebert und mitgehofft hat. Also, ich find's klasse, wenn sich Kinder leidenschaftlich für etwas begeistern.

Und vielleicht ist es für manchen Fan ja auch eine spannende Erfahrung, mal zu erleben, dass diese Idole bei all ihrem Können ganz normale Menschen sind. Klar, die lachen, die toben, die jubeln und die murren. Das Wort „Idol“ bedeutet ja ursprünglich Bild, sogar „Götzenbild“. – und es ist schon komisch, wenn jemand nicht den Menschen toll findet, sondern nur eine bestimmte Vorstellung von ihm.

Die Bibel lädt immer wieder ein, nicht irgendwelche starren Bilder zu bewundern, sondern echte Beziehungen aufzubauen. Das gilt sogar für Gott. „Mach dir kein Bild von Gott“, heißt es in den 10 Geboten. Und damit ist auch gemeint: Lerne ihn lieber selbst kennen. Die 11 Kinder, die am Samstag beim Spiel „Eintracht Frankfurt gegen Bayern München“ mit ins Stadion einlaufen dürfen, bekommen die Chance, ihren Vorbildern wirklich nah zu sein.